

BETRIEBSANLEITUNG FÜR ETIVERA ETIMATIC Z1 & Z2

Abb. mit 2-Etiketten Optionen

Zum Etikettieren von zylindrischen Behältern auf
der Vorder- und Rückseite mit einem
Durchmesser von 0,5 Inch (1,27 cm) bis 6 Inch
(15,24) cm.



for additional questions:



Etivera Verpackungstechnik GmbH

Innovationspark 3

A-8321 St. Margarethen an der Raab

Tel.: +43-3115-21999-0

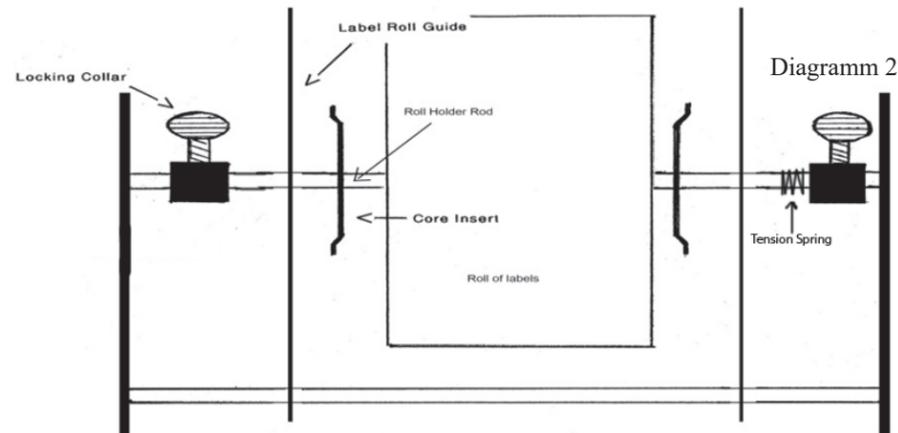
Fax: +43-3115-21999-88

office@etivera.at

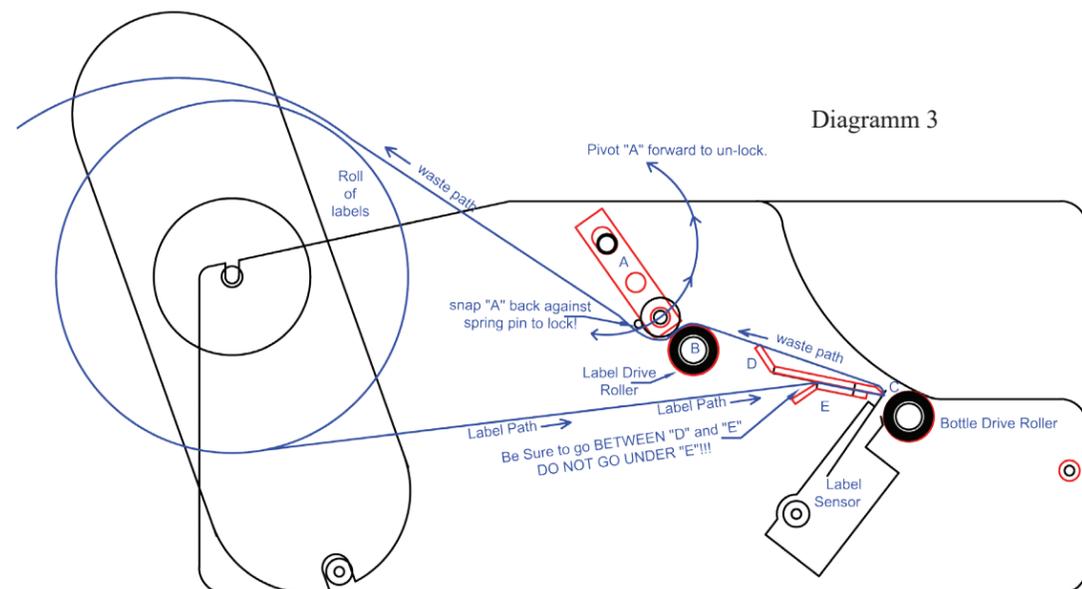
www.etivera.at

Etiketteninformationen und Befestigung

Etikette sollten auf 7,62 cm dicken Innenrollen aufgewickelt sein, die bis an das Ende der Rolle reichen. Es ist egal, in welcher Position Etiketten von der Rolle abgerollt werden. Die Copy-Position für Drucketiketten ist Nummer 3 (empfohlen) oder 4 (siehe Diagramm 1). Damit wird festgelegt, wie das Etikett von der Rolle abrollt und in welcher Richtung die Flasche in die Maschine gelegt wird. In Copy 3-Position kann der Hals einer Weinflasche über den linken Rand der Maschine hängen (siehe Abb. Auf Seite 1). Etiketten müssen mit einer Lücke von ca. 1/8 Inch (0,32 cm) gestanzt werden. Schmale Etiketten können verarbeitet werden. Allerdings muss das Trägerpapier wenigstens 1 1/2 Inch (3,8 cm) breit sein.



Die Maschine wird mit zwei 11 Inch (27,8 cm) langen, 1/16 Inch (0,16 cm) dicken Aluminiumrollenführungen und einer Spannfeder geliefert. Diese Führungen sollten an jeder Seite der Etikettenrollen zwischen den Metallrolleneinsätzen und dem Schließring eingesetzt werden. Die Kerben am Ende der Führung lassen sich auf die Chromstange an der Unterseite der Maschine schieben. Die Spannfeder wird zwischen der rechten Rollenführung und dem Schließring an der rechten Seite der Etikettenrolle eingesetzt (siehe Diagramm 2).



Siehe Diagramm 3 für Einfädeln der Etiketten

1. Die Baugruppe „A“ nach vorne ziehen, bis sie frei pendelt.
2. Mit nach unten weisenden Etiketten ca. 2 Fuß (60 cm) der Etiketten abrollen und unter die Etikettenantriebsrolle „B“ schieben, die sich in der Mitte der Maschine befindet. Die Etiketten **zwischen** der oberen und unteren Ausgabeplatte „D“ und „E“ und dann zurück zur Etikettenrolle fädeln. Sicherstellen, dass sich die Etiketten über dem Etikettensensorhebel „C“ hinter der vorderen Gummirolle befinden. Bei Bedarf die Flügelschrauben an beiden Etikettenrollenenden lösen, die Rolle ordnungsgemäß positionieren und die Flügelschrauben wieder anziehen.
3. Die Etiketten unter die Sperrbaugruppe „A“ und über die Etikettenantriebsrolle „B“ fädeln.
4. Die Etiketten in Richtung Maschinenrückseite und **GERADE** über die Etikettenrolle ziehen, um die Etiketten etwas unter Spannung zu setzen.
5. Mit unter Spannung stehenden Etiketten die Sperrbaugruppe „A“ in Richtung Maschinenrückseite drehen, bis sie über der Etikettenantriebsrolle **„EINRASTET“**. Unter Umständen muss man fest drücken, um sie beim Feststellen **„einrasten“** zu lassen.
6. Maschine einschalten. Den Fußschalter antippen, bis bei jedem Antippen ein Etikett ausgegeben wird. Wenn die Etiketten ohne Unterbrechung ausgegeben werden oder wenn ein Etikett nur teilweise den Etikettensensor passiert und dann anhält, muss der Etikettensensor justiert werden.

Justieren des Etikettensensors

NUR WENN SCHRITT 6 MISLINGT! DAS JUSTIEREN DES SENSORS WIRKT SICH NICHT AUF DIE PLATZIERUNG AUS!

7. **Nur SEITLICHES Justieren:** Die Flügelschraube lösen und den Sensor nach links/rechts in die gewünschte Position verschieben. Die Flügelschraube anziehen. **ES GEHT WEITER MIT SCHRITT 8!**
8. Mit **angezogener** Flügelschraube unter die Vorderseite der Maschine greifen, um das Etikettensensorgehäuse zu ergreifen. Das **Sensorgehäuse** in Richtung Flaschenantriebsrolle ziehen, bis der kleine Metallhebel „C“ nicht mehr die Ausgabeplatte „D“ berührt“. Dann das Gehäuse vorsichtig und **LANGSAM** in Richtung Ausgabeplatte „D“ schieben, bis der Hebel die Ausgabeplatte **LEICHT BERÜHRT**. Dann sofort **STOPPEN! AUF KEINEN FALL ZU STARK JUSTIEREN**. Wenn Sie den Sensor in Richtung Ausgabeplatte „D“ weiter justieren, nachdem er diesen berührt (was zu einer Vorlast des Sensors führt), wird die Maschine auch weiterhin Etiketten ausgeben, ohne anzuhalten.
9. **Sensorreinigung:** Wenn der Sensor Klebstoffablagerungen aufweist, können die Etiketten über den Sensor „stolpern“, d.h. der Sensor gibt nicht das gesamte Etikett aus oder das Etikett kann sogar bei der Ausgabe abgerissen werden. In diesem Fall einfach die Etikettenkontaktoberfläche des Sensors mit einem Wattestäbchen und einem NAPHTHA-basierten Feuerzeugbenzin reinigen. Wenn dies häufig passiert, kann man mit einem Wattestäbchen Silikonfett auftragen.

Flaschenerkennungsoption: (Sofern vorhanden) Zum Deaktivieren der Flaschenerkennungsoption den Draht aus dem kleinen Lichtschrankengehäuse aus Kunststoff in Richtung Maschinenvorderseite ziehen. Der Draht sollte sich um ca. 1/8 Inch (0,3 cm) herausziehen lassen, ohne ihn aus dem Gehäuse zu ziehen. Zum Reaktivieren den Draht einfach wieder in das Gehäuse schieben.

Horizontale Etikettenjustierung

Die horizontale Platzierung der Etiketten auf dem Objekt kann auf zweierlei Weise justiert werden:

1. Die Flaschenführung an der Vorderseite justieren, um das Etikett wie gewünscht zu positionieren.
2. Die Etiketten können seitlich verschoben werden. Dies kann jedoch eine Justierung des Sensors erforderlich machen, wenn die Etiketten nicht mehr den Sensor berühren. Mit Schritt 7 fortfahren.

MAT-Z2 Option - Justieren des Abstandes von vorne nach hinten

Wenn Sie einen MAT-Z2 gekauft haben:

Den (1-Etikett 2-Etikett) Kippschalter nach unten umlegen, um zwei Etiketten aufzutragen.

- 1) Den Flaschenumfang messen.
- 2) Die Gesamtlänge beider Etiketten einschließlich der Lücke zwischen den Etiketten auf der Rolle messen.
- 3) Die Gesamtlänge des Etiketts vom Umfang abziehen und durch 2 teilen.

Beispiel: Wenn Ihr Umfang 9,42 Inch (24 cm) und die Gesamtlänge beider Etiketten 5 Inch (12 cm) beträgt, dann ist 9,42 Inch – 5 Inch = 4,42 Inch (24 cm - 12 cm = 12 cm) geteilt durch 2 = 2,21 Inch (6 cm) (Stellen Sie die Anzeige auf 2,21 (6 cm). (Unter Umständen müssen Sie kleine Anpassungen vornehmen, um die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen)

Die Anzeige wird von links nach rechts wie folgt abgelesen: Inch, Zehntel Inch und Hundertstel Inch (Hundertstel Millimeter, Zehntel Millimeter, Millimeter). Unter jeder Position auf der Anzeige befindet sich ihre eigene Taste. Die Position wird von 0-9 und dann zurück nach Null gelesen.